



## Gewerbeanzeigen August 2007

### Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	3
<b>Definitionen</b> .....	3
<b>Tabellenteil</b>	
1. Grafik Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick .....	5
2. Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftszweigen im August 2007	
a) absolute Zahlen .....	6
b) Veränderung zum Vormonat in Prozent .....	7
3. Grafik Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im August 2007 .....	8
4. Grafik Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im August 2007 .....	8
5. Gewerbean- und -abmeldungen nach Verwaltungsbezirken im August 2007	
a) absolute Zahlen .....	9
b) Veränderung zum Vormonat in Prozent .....	10
6. Grafik Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im August 2007 .....	11
7. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im August 2007 .....	12
8. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im August 2007 .....	13
9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im August 2007 .....	14
10. Grafik Neuerrichtungen der Gewerbebetreibenden nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im August 2007 .....	14
11. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im August 2007 .....	15
12. Grafik Vollständige Aufgaben der Gewerbebetreibenden nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im August 2007 .....	15

### Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.  
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

## Vorbemerkung

### Ziel der Statistik

Ziel der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen. Die Aussagen über das Gründungsverhalten und Betriebsstilllegungen in der Wirtschaft stellen eine unentbehrliche Informationsquelle für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik dar. Zahlen über die sektorale, regionale und zeitliche Entwicklung liefern Hinweise zur Ergreifung geeigneter wirtschaftspolitischer Maßnahmen. Zusätzlich werden aktuelle Informationen für die Pflege des Unternehmensregisters zur Verfügung gestellt.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GWO), neugefasst durch Bekanntmachung vom 22.02.1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 35a des Gesetzes vom 24.12.2003 (BGBl. I S. 2954), § 14, Abs. 8a GWO. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GWO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln.

### Methodische Hinweise

Mit den vorstehend ausgeführten Rechtsvorschriften wurde die Voraussetzung für die Auswertung der Gewerbemeldungen nach einheitlichen Kriterien geschaffen. Die Meldebehörden der Gemeindeverwaltungen, der verbandsfreien Gemeinden, der Verbandsgemeindeverwaltungen sowie der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte nehmen die Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen entgegen. Die auf bundesweit einheitlichen Formularen erfassten Daten, der Gewerbeanzeigepflichtigen, übermitteln die zuständigen Meldebehörden monatlich an die statistischen Landesämter.

Bis auf die persönlichen Merkmale „Staatsangehörigkeit“ und „Geschlecht“ sind die Erhebungsmerkmale ausschließlich betriebsbezogen und umfassen u. a.

- die ausgeübte Tätigkeit
- die Art des Betriebes
- die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer/-innen
- den Grad der Selbständigkeit
- den Grund der Meldung

sowie als Hilfsmerkmale

- den Namen von Betriebsinhaber/-innen
- die Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister
- die Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter/-innen
- die Anschrift der Betriebsstätte.

Der Inhalt des vorliegenden Berichts ist mit Ausnahme der Tabellen nach Wirtschaftszweigen mit den bis zum IV. Quartal 1995 veröffentlichten Angaben zu Gewerbeanzeigenstatistik vergleichbar. Ab 1996 liegt den Tabellen die EU-einheitliche „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ 93) und ab 01.01.2003 (WZ 2003) zugrunde. Die WZ 2003 ist eine Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), deren Struktur weitgehend beibehalten werden konnte. Mit der alten Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 79) sind die Tabellen nicht mehr vergleichbar. Außerdem wird das Automatenaufstell- und Reisegewerbe in den Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen nicht mehr nachgewiesen.

## Definitionen

- **Hauptniederlassung**  
Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften (KG, OHG, GmbH & Co. KG, GbR, GmbH & Co. OHG u.a.) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Eine Hauptniederlassung liegt auch dann vor, wenn daneben keine Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle betrieben wird.
- **Zweigniederlassung**  
Betriebe mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.
- **Unselbständige Zweigstelle**  
Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

### Gewerbeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle, bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) und bei der Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den Bereich einer anderen Meldebehörde.

- **Neuerrichtung**  
Zur Neuerrichtung zählt die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle, die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit sowie Gründung nach dem Umwandlungsgesetz.
- **Zuzug**  
Verlagerung eines bestehenden Betriebes in den Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.
- **Übernahme**  
Übernahme eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt).

### Betriebsgründungen

Betriebsgründungen sind Neugründungen (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung anmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

#### Sonstige Neugründungen

Gründung der Hauptniederlassung eines Kleinunternehmens (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neugründung.

### Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der vollständigen oder teilweisen Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Übergabe an einen Nachfolger/Eigentümerwechsel, Änderung der Rechtsform, bei Verlagerung eines Gewerbebetriebes in den Bereich einer anderen Meldebehörde und bei Austritt eines Gesellschafters.

- **Aufgabe**  
Hierzu zählt die Abmeldung eines Gewerbebetriebes wegen Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung bzw. unselbständigen Zweigstelle.
- **Fortzug**  
Verlagerung eines bestehenden Betriebes aus dem Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.
- **Übergabe**  
Übergabe eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. wegen Verkauf, Verpachtung, Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Austritt als Gesellschafter).

### Betriebsaufgaben

Betriebsaufgaben sind vollständige Aufgaben (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen, wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung abmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

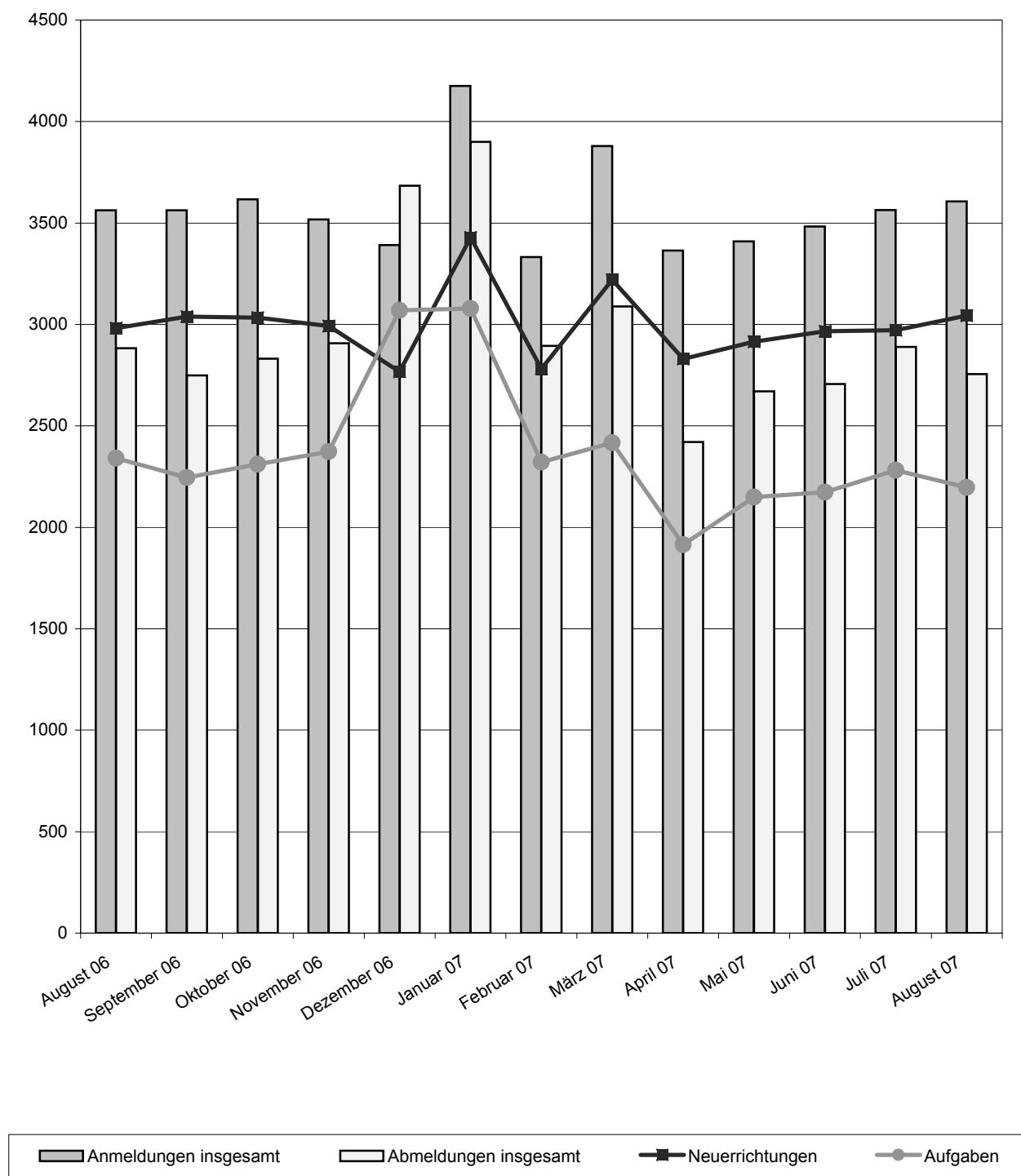
#### Sonstige Stilllegungen

Vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als sonstige Stilllegung.

Hinweise zum besseren Verständnis:

- Auf dem Erhebungsbogen für Gewerbe-Anmeldungen besteht die Möglichkeit zum Ankreuzen der Positionen „Neugründung“ und „Gründung nach Umwandlungsgesetz“. Die beiden Merkmale bilden die Position Neuerrichtungen. Das Merkmal „Neugründungen“ wird rechnerisch in Betriebsgründungen und sonstige Neugründungen weiter detailliert, um Gründungen mit besonderer wirtschaftlicher Substanz herauszuarbeiten.
- Vergleicht man die Daten „Insgesamt Neugründungen“ zu „Insgesamt Gewerbetreibende“ nach Rechtsformen, fällt auf, dass die Zahl der Einzelunternehmen gleich ist, während die anderen Rechtsformen differieren. Die Erklärung liegt darin, dass es sich bei Gewerbetreibenden um natürliche Personen handelt. Die Rechtsformen der Neugründungen weisen juristische Personen aus. D.h., eine GmbH kann z.B. mit mehreren natürlichen Personen gegründet werden.

1. Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben  
im Jahresüberblick



## 2. Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftszweigen im August 2007

### a) absolute Zahlen

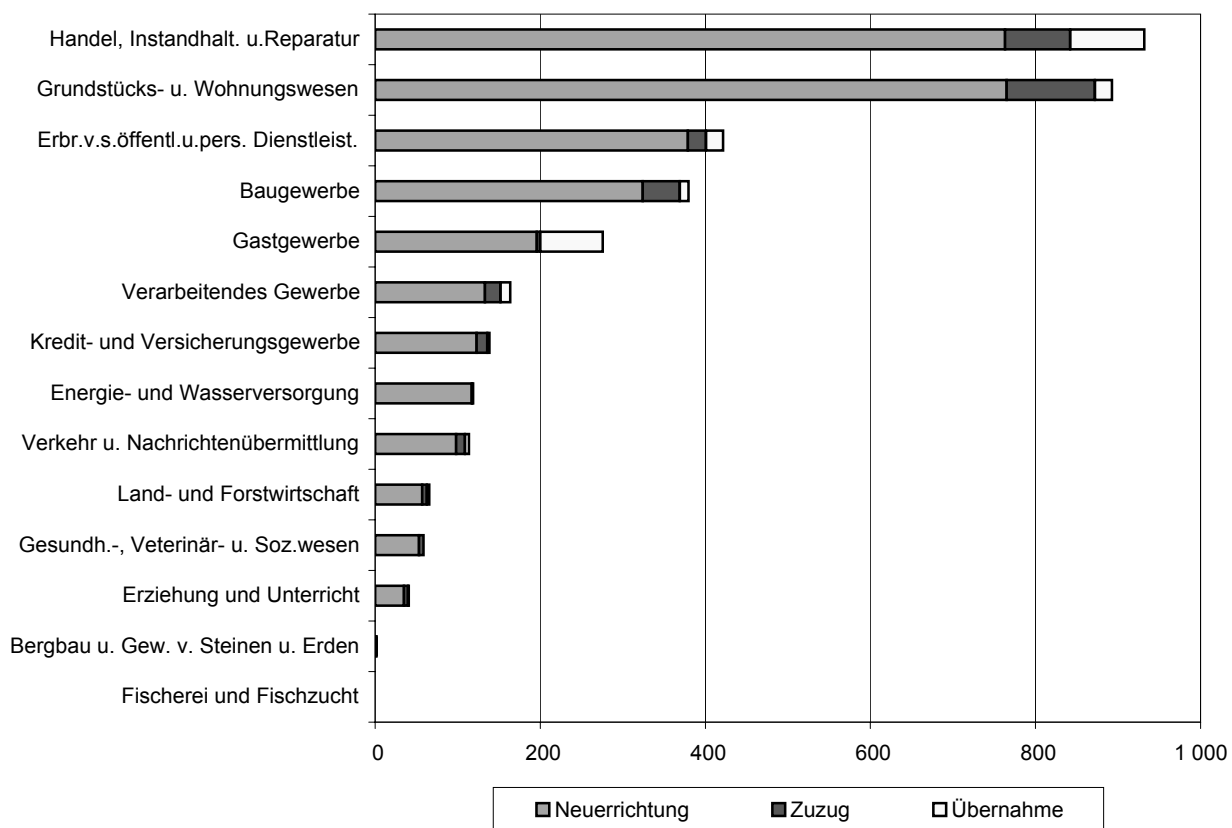
WZ 2003	Wirtschaftszweig	Anmeldungen				Abmeldungen			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
A	Land- und Forstwirtschaft	66	57	6	3	57	51	5	1
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	1	1	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2	1	-	1	1	1	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	164	133	19	12	113	88	13	12
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	23	19	-	4	16	15	-	-
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	6	6	-	-	6	6	-	-
DC	Ledergewerbe	1	1	-	-	-	-	-	-
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	4	3	-	1	6	5	1	-
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	25	23	2	-	16	12	3	1
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2	1	-	1	2	2	-	-
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	4	3	1	-	2	2	-	-
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3	1	1	1	6	4	1	1
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	30	24	3	3	20	14	3	3
DK	Maschinenbau	16	12	3	1	7	4	1	2
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	24	18	6	-	19	12	4	3
DM	Fahrzeugbau	4	4	-	-	2	2	-	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	22	18	3	1	11	10	-	1
E	Energie- und Wasserversorgung	119	117	1	1	5	3	1	1
F	Baugewerbe	380	324	45	11	256	203	34	19
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	932	763	79	90	829	678	77	74
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	129	103	15	11	112	88	17	7
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne KFZ-Handel)	147	123	15	9	147	118	17	12
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	656	537	49	70	570	472	43	55
H	Gastgewerbe	276	196	4	76	275	207	2	66
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	114	98	11	5	113	95	13	5
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	52	44	6	2	60	47	9	4
61	Schifffahrt	1	-	1	-	-	-	-	-
62	Luftfahrt	1	1	-	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	23	22	-	1	23	20	2	1
64	Nachrichtenübermittlung	37	31	4	2	30	28	2	-
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	139	123	13	3	153	118	28	7
65	Kreditgewerbe	4	4	-	-	3	3	-	-
66	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	135	119	13	3	150	115	28	7
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	893	765	107	21	618	482	112	24
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	142	122	19	1	87	71	11	5
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	32	22	4	6	25	16	3	6
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	115	100	15	-	84	66	16	2
73	Forschung und Entwicklung	3	3	-	-	4	3	1	-
74	Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	601	518	69	14	418	326	81	11
M	Erziehung und Unterricht	41	35	5	1	32	29	3	-
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	59	53	6	-	36	29	6	1
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	422	379	22	21	267	212	28	27
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	3	3	-	-	4	3	1	-
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	3	3	-	-	2	2	-	-
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	96	83	5	8	55	38	8	9
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	320	290	17	13	206	169	19	18
Insgesamt		3 607	3 044	318	245	2 756	2 197	322	237

## 2. Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftszweigen im August 2007

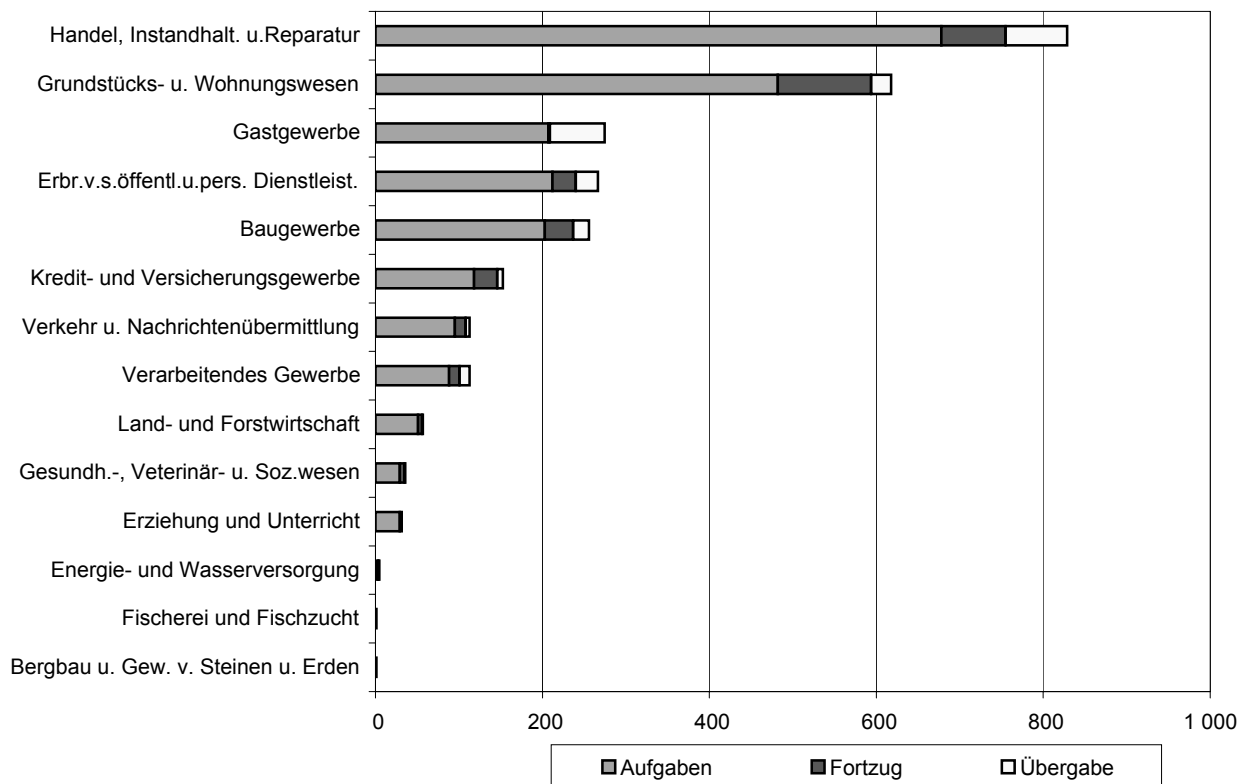
### b) Veränderungen zum Vormonat in Prozent

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Anmeldungen				Abmeldungen			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
A	Land- und Forstwirtschaft	- 16,5	- 13,6	- 45,5	50,0	9,6	24,4	- 28,6	- 75,0
B	Fischerei und Fischzucht	X	X	-	-	X	X	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	X	X	-	X	X	X	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	7,9	24,3	- 13,6	- 47,8	- 19,9	- 6,4	- 23,5	- 60,0
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	21,1	171,4	X	- 63,6	- 46,7	- 11,8	X	- 91,7
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	-	-	-	-	-	20,0	-	X
DC	Ledergewerbe	-	-	-	-	X	X	-	-
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	- 20,0	- 25,0	X	X	200,0	150,0	X	-
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	31,6	76,9	- 66,7	-	23,1	20,0	50,0	-
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	- 33,3	- 66,7	-	X	-	-	-	-
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	100,0	X	- 50,0	-	- 50,0	- 50,0	-	-
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	- 66,7	- 83,3	-	- 50,0	- 40,0	- 33,3	-	- 66,7
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	7,1	9,1	-	-	- 33,3	- 26,3	- 50,0	- 40,0
DK	Maschinenbau	45,5	50,0	200,0	- 50,0	- 36,4	-	- 75,0	- 33,3
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	26,3	20,0	100,0	X	35,7	50,0	33,3	-
DM	Fahrzeugbau	33,3	300,0	X	X	X	X	-	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	- 18,5	- 14,3	-	- 66,7	- 38,9	- 37,5	-	- 50,0
E	Energie- und Wasserversorgung	- 4,8	- 4,9	-	-	66,7	-	X	X
F	Baugewerbe	9,2	6,6	28,6	22,2	- 0,8	-	9,7	- 20,8
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	4,6	5,0	- 6,0	12,5	- 7,7	- 6,5	- 16,3	- 8,6
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	8,4	6,2	15,4	22,2	9,8	4,8	54,5	-
51	Handelsvermittlung (ohne KFZ-Handel) und Großhandel (ohne KFZ-Handel)	- 9,3	- 5,4	- 37,5	12,5	- 8,1	- 2,5	- 29,2	- 20,0
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	7,5	7,4	4,3	11,1	- 10,4	- 9,2	- 24,6	- 6,8
H	Gastgewerbe	- 1,8	4,8	33,3	- 16,5	- 4,5	- 4,2	- 33,3	- 4,3
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	- 8,8	- 5,8	- 15,4	- 37,5	- 11,0	- 6,9	-	- 58,3
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	- 10,3	-	- 33,3	- 60,0	15,4	14,6	50,0	- 20,0
61	Schifffahrt	X	-	X	-	X	X	X	-
62	Luftfahrt	X	X	-	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	- 39,5	- 35,3	X	-	- 28,1	- 20,0	-	- 80,0
64	Nachrichtenübermittlung	27,6	19,2	300,0	-	- 25,0	- 17,6	- 50,0	X
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	- 9,7	- 6,1	- 40,9	200,0	- 3,8	- 9,2	12,0	75,0
65	Kreditgewerbe	X	X	-	-	50,0	50,0	-	-
66	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	- 12,3	- 9,2	- 40,9	200,0	- 4,5	- 10,2	12,0	75,0
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	1,4	0,7	4,9	10,5	- 4,0	- 5,5	8,7	- 22,6
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	- 5,3	- 6,2	11,8	- 66,7	- 28,1	- 22,8	- 54,2	-
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	52,4	57,1	- 20,0	200,0	8,7	-	-	50,0
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	9,5	9,9	25,0	X	3,7	13,8	- 15,8	- 50,0
73	Forschung und Entwicklung	- 40,0	- 40,0	-	-	300,0	200,0	X	-
74	Erbringung von sonstigen wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	0,2	- 0,4	1,5	16,7	-	- 5,0	42,1	- 38,9
M	Erziehung und Unterricht	78,3	94,4	25,0	-	68,4	141,7	-	X
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	- 7,8	- 1,9	- 33,3	X	- 12,2	- 17,1	100,0	- 66,7
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	- 4,1	- 2,8	- 18,5	- 8,7	3,1	1,0	7,7	17,4
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	-	200,0	-	X	- 20,0	-	X	X
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	50,0	50,0	-	-	-	-	-	-
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	- 4,0	- 4,6	- 28,6	33,3	- 11,3	- 28,3	33,3	200,0
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	- 4,5	- 3,3	- 15,0	- 13,3	8,4	11,2	- 5,0	-
Insgesamt		1,2	2,4	- 4,5	- 5,4	- 4,6	- 3,7	- 0,3	- 16,8

### 3. Gewerbebeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im August 2007



### 4. Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im August 2007





# 5. Gewerbean- und -abmeldungen nach Verwaltungsbezirken im August 2007

## a) absolute Zahlen

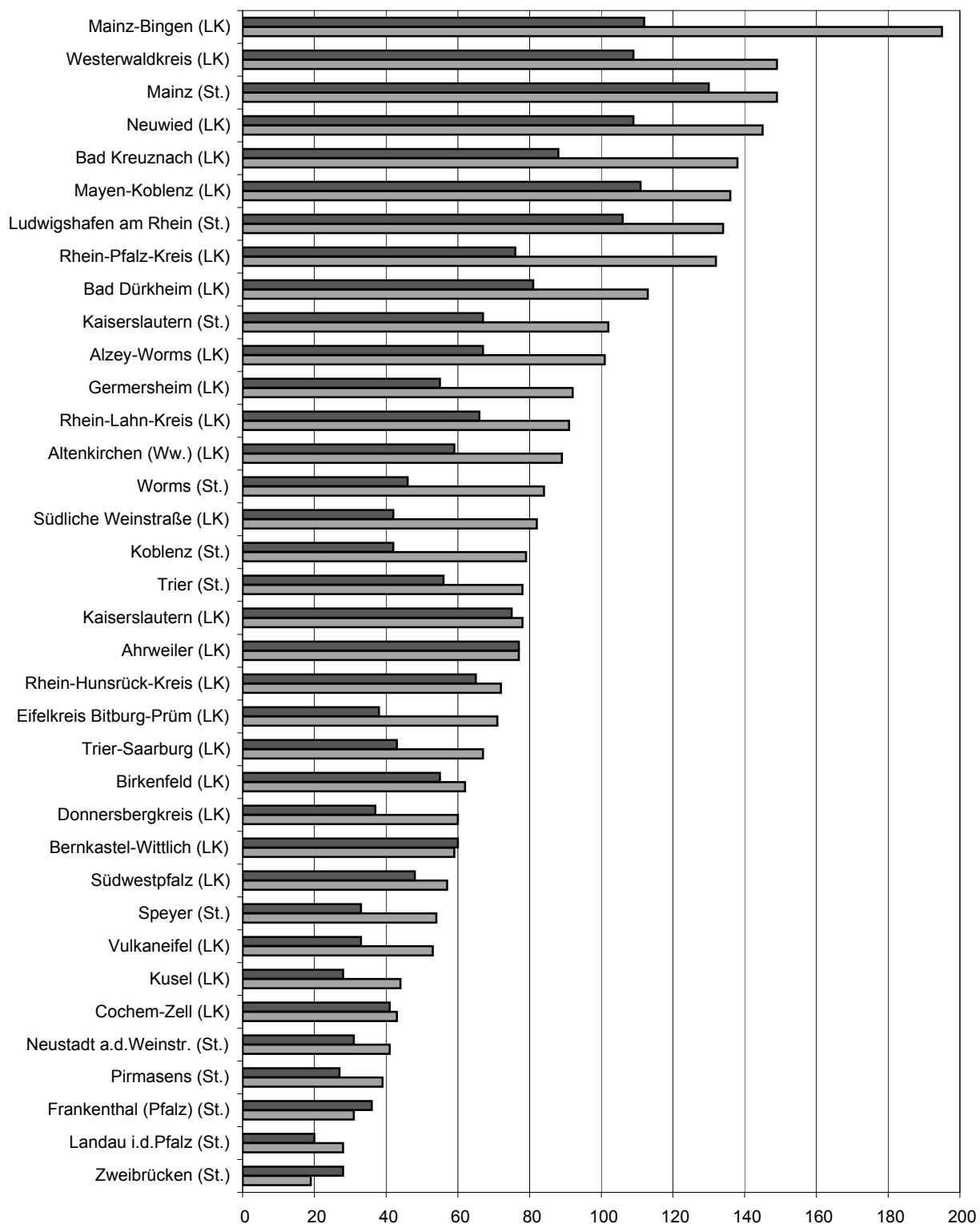
Verwaltungsbereich	Anmeldungen				Abmeldungen			
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
Anzahl								
Kreisfreie Stadt Koblenz	104	79	12	13	67	42	15	10
Landkreis Ahrweiler	106	77	16	13	101	77	13	11
Landkreis Altenkirchen (Ww.)	101	89	8	4	73	59	10	4
Landkreis Bad Kreuznach	161	138	11	12	110	88	9	13
Landkreis Birkenfeld	78	62	5	11	66	55	1	10
Landkreis Cochem-Zell	54	43	2	9	46	41	1	4
Landkreis Mayen-Koblenz	157	136	19	2	138	111	20	7
Landkreis Neuwied	172	145	17	10	143	109	20	14
Rhein-Hunsrück-Kreis	88	72	12	4	79	65	11	3
Rhein-Lahn-Kreis	109	91	15	3	80	66	9	5
Westerwaldkreis	177	149	16	12	138	109	15	14
Kreisfreie Stadt Trier	100	78	8	14	73	56	7	10
Landkreis Berncastel-Wittlich	71	59	6	6	67	60	4	3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	85	71	9	5	52	38	7	7
Landkreis Vulkaneifel	60	53	3	4	40	33	3	4
Landkreis Trier-Saarburg	79	67	6	6	56	43	8	5
Kreisfreie Stadt Frankenthal (Pfalz)	38	31	2	5	42	36	3	3
Kreisfreie Stadt Kaiserslautern	109	102	7	-	76	67	6	3
Kreisfreie Stadt Landau i.d.Pfalz	28	28	-	-	20	20	-	-
Kreisfreie Stadt Ludwigshafen am Rhein	154	134	10	10	126	106	10	10
Kreisfreie Stadt Mainz	187	149	8	30	170	130	15	25
Kreisfreie Stadt Neustadt a.d.Weinstr.	54	41	9	4	33	31	1	1
Kreisfreie Stadt Pirmasens	39	39	-	-	29	27	2	-
Kreisfreie Stadt Speyer	59	54	4	1	40	33	5	2
Kreisfreie Stadt Worms	92	84	3	5	54	46	2	6
Kreisfreie Stadt Zweibrücken	30	19	1	10	32	28	1	3
Landkreis Alzey-Worms	113	101	8	4	83	67	12	4
Landkreis Bad Dürkheim	141	113	22	6	112	81	22	9
Donnersbergkreis	64	60	3	1	43	37	3	3
Landkreis Germersheim	103	92	5	6	69	55	7	7
Landkreis Kaiserslautern	92	78	5	9	101	75	20	6
Landkreis Kusel	50	44	5	1	32	28	2	2
Landkreis Südliche Weinstraße	101	82	13	6	57	42	11	4
Rhein-Pfalz-Kreis	152	132	18	2	104	76	20	8
Landkreis Mainz-Bingen	231	195	26	10	143	112	20	11
Landkreis Südwestpfalz	68	57	4	7	61	48	7	6
Rheinland-Pfalz	3 607	3 044	318	245	2 756	2 197	322	237
Kreisfreie Städte	994	838	64	92	762	622	67	73
Landkreise	2 613	2 206	254	153	1 994	1 575	255	164
Industrie- und Handelskammerbezirke								
Koblenz	1 307	1 081	133	93	1 041	822	124	95
Trier	395	328	32	35	288	230	29	29
Rheinhessen	623	529	45	49	450	355	49	46
Pfalz	1 282	1 106	108	68	977	790	120	67

5. Gewerbean- und -abmeldungen nach Verwaltungsbezirken im August 2007

b) Veränderungen zum Vormonat in Prozent

Verwaltungsbereich	Anmeldungen				Abmeldungen			
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
Prozent								
Kreisfreie Stadt Koblenz	- 9,6	- 6,0	- 14,3	- 23,5	- 34,3	- 44,0	50,0	- 41,2
Landkreis Ahrweiler	- 19,1	- 24,5	14,3	- 13,3	23,2	16,7	160,0	-
Landkreis Altenkirchen (Ww.)	- 1,9	8,5	- 20,0	- 63,6	- 13,1	- 16,9	42,9	- 33,3
Landkreis Bad Kreuznach	9,5	6,2	83,3	9,1	- 1,8	- 4,3	- 10,0	30,0
Landkreis Birkenfeld	- 17,0	- 10,1	- 16,7	- 42,1	- 13,2	19,6	- 85,7	- 56,5
Landkreis Cochem-Zell	8,0	2,4	- 60,0	200,0	7,0	17,1	- 75,0	-
Landkreis Mayen-Koblenz	- 23,0	- 24,0	11,8	- 75,0	1,5	2,8	- 13,0	40,0
Landkreis Neuwied	17,8	17,9	21,4	11,1	- 14,4	- 21,6	17,6	27,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	10,0	2,9	33,3	300,0	8,2	10,2	- 8,3	50,0
Rhein-Lahn-Kreis	13,5	8,3	50,0	50,0	- 8,0	- 5,7	- 35,7	66,7
Westerwaldkreis	- 14,1	- 11,8	- 46,7	71,4	- 21,1	- 21,0	- 37,5	7,7
Kreisfreie Stadt Trier	35,1	16,4	300,0	180,0	37,7	33,3	133,3	25,0
Landkreis Bernkastel-Wittlich	- 30,4	- 32,2	- 40,0	20,0	- 17,3	- 10,4	- 50,0	- 50,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	18,1	12,7	50,0	66,7	- 11,9	- 2,6	16,7	- 50,0
Landkreis Vulkaneifel	76,5	65,6	200,0	300,0	29,0	6,5	X	X
Landkreis Trier-Saarburg	- 10,2	- 4,3	- 45,5	- 14,3	- 26,3	- 25,9	- 11,1	- 44,4
Kreisfreie Stadt Frankenthal (Pfalz)	- 13,6	- 26,2	100,0	400,0	- 2,3	-	- 25,0	-
Kreisfreie Stadt Kaiserslautern	4,8	15,9	16,7	X	8,6	39,6	- 33,3	- 76,9
Kreisfreie Stadt Landau i.d.Pfalz	- 12,5	- 9,7	X	-	- 42,9	- 25,9	X	X
Kreisfreie Stadt Ludwigshafen am Rhein	14,1	12,6	42,9	11,1	- 9,4	- 14,5	25,0	42,9
Kreisfreie Stadt Mainz	1,6	2,1	- 50,0	36,4	23,2	30,0	66,7	- 13,8
Kreisfreie Stadt Neustadt a.d.Weinstr.	- 37,2	- 39,7	-	- 55,6	- 60,7	- 50,0	- 90,9	- 90,9
Kreisfreie Stadt Pirmasens	- 15,2	- 15,2	-	-	- 40,8	- 41,3	- 33,3	-
Kreisfreie Stadt Speyer	- 4,8	- 1,8	100,0	- 80,0	- 13,0	- 13,2	66,7	- 60,0
Kreisfreie Stadt Worms	31,4	47,4	-	- 50,0	-	9,5	- 66,7	-
Kreisfreie Stadt Zweibrücken	114,3	111,1	X	100,0	39,1	64,7	-	- 40,0
Landkreis Alzey-Worms	7,6	12,2	- 20,0	- 20,0	- 14,4	- 17,3	-	-
Landkreis Bad Dürkheim	4,4	6,6	22,2	- 45,5	23,1	15,7	100,0	- 10,0
Donnersbergkreis	- 5,9	5,3	- 66,7	- 50,0	- 17,3	- 9,8	- 66,7	50,0
Landkreis Germersheim	- 2,8	4,5	- 58,3	-	- 4,2	10,0	- 50,0	- 12,5
Landkreis Kaiserslautern	- 3,2	- 3,7	- 37,5	50,0	23,2	11,9	185,7	- 25,0
Landkreis Kusel	- 2,0	-	400,0	- 83,3	- 17,9	3,7	- 66,7	- 66,7
Landkreis Südliche Weinstraße	2,0	6,5	-	- 33,3	16,3	2,4	120,0	33,3
Rhein-Pfalz-Kreis	10,1	12,8	20,0	- 66,7	20,9	11,8	66,7	33,3
Landkreis Mainz-Bingen	29,1	38,3	- 7,1	-	- 3,4	- 0,9	- 20,0	10,0
Landkreis Südwestpfalz	- 1,4	-	- 55,6	133,3	10,9	2,1	250,0	-
Rheinland-Pfalz	1,2	2,4	- 4,5	- 5,4	- 4,6	- 3,7	- 0,3	- 16,8
Kreisfreie Städte	2,9	3,2	4,9	- 1,1	- 8,9	- 5,3	- 9,5	- 30,5
Landkreise	0,6	2,1	- 6,6	- 7,8	- 2,9	- 3,0	2,4	- 8,9
Industrie- und Handelskammerbezirke								
Koblenz	- 4,7	- 4,7	- 1,5	- 9,7	- 8,4	- 8,6	- 6,8	- 9,5
Trier	6,8	2,8	6,7	66,7	- 4,0	- 3,0	11,5	- 21,6
Rheinhausen	15,8	21,9	- 21,1	4,3	3,0	5,7	- 5,8	- 6,1
Pfalz	- 0,2	1,9	- 2,7	- 22,7	- 3,7	- 2,3	7,1	- 28,7

## 6. Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im August 2007



LK = Landkreis  
St. = kreisfreie Stadt

■ Aufgaben ■ Neuerrichtungen

## 7. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im August 2007

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Neugründungen						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
A	Land- und Forstwirtschaft	57	7	6	1	50	27	57	10
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	1	1	-	-	-	2	1
D	Verarbeitendes Gewerbe	127	41	31	10	86	37	139	32
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	17	11	6	5	6	3	17	2
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	6	1	-	1	5	4	7	6
DC	Ledergewerbe	1	-	-	-	1	-	1	-
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3	1	1	-	2	-	3	-
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	23	5	5	-	18	6	22	6
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1	-	-	-	1	-	1	1
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	2	1	1	1	1	3	-
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1	-	-	-	1	-	1	-
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	24	4	4	-	20	8	29	3
DK	Maschinenbau	11	3	2	1	8	2	13	2
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	16	7	6	1	9	4	19	1
DM	Fahrzeugbau	3	1	1	-	2	2	3	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	18	6	5	1	12	7	20	11
E	Energie- und Wasserversorgung	117	8	6	2	109	83	140	44
F	Baugewerbe	324	70	66	4	254	62	360	24
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	760	154	75	79	606	291	817	247
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	102	14	9	5	88	34	110	19
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne KFZ-Handel)	122	23	12	11	99	38	126	28
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	536	117	54	63	419	219	581	200
H	Gastgewerbe	195	55	44	11	140	38	215	92
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	98	27	15	12	71	26	112	29
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	44	16	10	6	28	6	52	11
61	Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Luftfahrt	1	-	-	-	1	1	1	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	22	6	4	2	16	9	26	9
64	Nachrichtenübermittlung	31	5	1	4	26	10	33	9
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	122	11	3	8	111	40	129	36
65	Kreditgewerbe	4	3	-	3	1	1	9	-
66	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	118	8	3	5	110	39	120	36
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	763	99	75	24	664	345	818	267
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	122	13	11	2	109	43	131	31
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	22	3	1	2	19	9	22	5
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	99	12	9	3	87	50	106	14
73	Forschung und Entwicklung	3	3	3	-	-	-	2	-
74	Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	517	68	51	17	449	243	557	217
M	Erziehung und Unterricht	35	8	2	6	27	8	37	14
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	53	5	4	1	48	27	55	42
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	379	41	25	16	338	148	396	264
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	3	1	1	-	2	-	3	1
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	3	1	1	-	2	2	3	3
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	83	8	4	4	75	40	93	29
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	290	31	19	12	259	106	297	231
I n s g e s a m t		3 031	527	353	174	2 504	1 132	3 277	1 102

## 8. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im August 2007

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
A	Land- und Forstwirtschaft	51	4	3	1	47	14	53	9
B	Fischerei und Fischzucht	1	-	-	-	1	-	1	1
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	-	-	-	1	1	1	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	87	32	18	14	55	17	96	21
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	15	8	4	4	7	2	15	1
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	6	1	-	1	5	3	7	5
DC	Ledergewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	5	2	-	2	3	1	5	1
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	12	2	1	1	10	1	13	4
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2	-	-	-	2	-	2	1
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2	1	1	-	1	-	2	1
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4	3	3	-	1	-	5	1
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	14	6	3	3	8	2	15	2
DK	Maschinenbau	4	1	1	-	3	1	4	-
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	11	5	4	1	6	1	12	-
DM	Fahrzeugbau	2	1	-	1	1	1	4	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	10	2	1	1	8	5	12	5
E	Energie- und Wasserversorgung	3	-	-	-	3	-	3	1
F	Baugewerbe	203	41	34	7	162	28	222	19
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	673	143	85	58	530	190	735	229
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	87	18	15	3	69	27	94	17
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne KFZ-Handel)	117	22	13	9	95	25	121	34
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	469	103	57	46	366	138	520	178
H	Gastgewerbe	206	51	46	5	155	27	216	88
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	92	8	5	3	84	20	97	25
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	47	1	1	-	46	8	47	13
61	Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Luftfahrt	-	-	-	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	17	6	4	2	11	5	19	6
64	Nachrichtenübermittlung	28	1	-	1	27	7	31	6
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	118	10	6	4	108	29	119	42
65	Kreditgewerbe	3	2	-	2	1	-	2	-
66	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	115	8	6	2	107	29	117	42
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	479	64	48	16	415	155	497	192
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	70	14	12	2	56	14	72	19
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	16	7	5	2	9	2	16	5
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	66	10	7	3	56	23	69	13
73	Forschung und Entwicklung	3	2	2	-	1	-	3	-
74	Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen (anderweitig nicht genannte)	324	31	22	9	293	116	337	155
M	Erziehung und Unterricht	29	7	2	5	22	6	31	13
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	29	1	-	1	28	9	30	19
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	212	23	8	15	189	80	217	136
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	3	1	-	1	2	-	3	2
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	2	-	-	-	2	1	2	2
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	38	4	-	4	34	15	39	12
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	169	18	8	10	151	64	173	120
I n s g e s a m t		2 184	384	255	129	1 800	576	2 318	795

9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im August 2007

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Neugründungen						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl								
Insgesamt	3 031	527	353	174	2 504	1 132	3 277	1 102
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	2 661	216	142	74	2 445	1 073	2 661	982
Offene Handelsgesellschaft	6	5	4	1	1	1	12	4
Kommanditgesellschaft	4	4	2	2	-	-	4	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung								
Haftung & Co.KG	16	16	9	7	-	-	27	1
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	124	78	76	2	46	46	269	77
Aktiengesellschaft	6	6	4	2	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	173	165	102	63	8	8	242	29
Genossenschaft	4	4	-	4	-	-	10	-
Eingetragener Verein	6	5	4	1	1	1	7	2
Private Company Ltd	22	19	4	15	3	3	32	6
Sonstige Rechtsformen	9	9	6	3	-	-	13	-

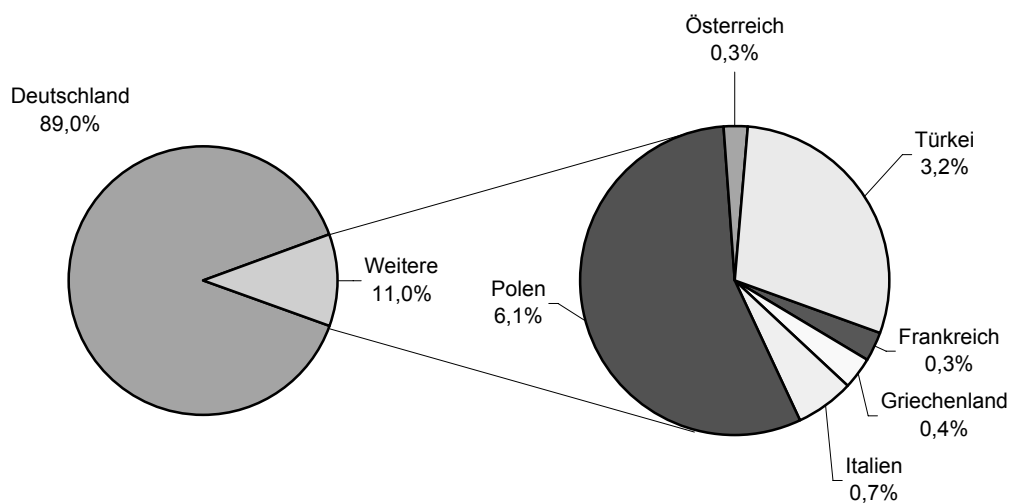
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	982	59	42	17	923	440	X	X
männlich	1 679	157	100	57	1 522	633	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

deutsch	2 194	179	111	68	2 015	1 008	2 194	828
französisch	8	-	-	-	8	2	8	3
griechisch	9	1	1	-	8	-	9	3
italienisch	17	2	2	-	15	6	17	5
polnisch	151	8	8	-	143	6	151	35
österreichisch	7	-	-	-	7	5	7	4
türkisch	79	9	6	3	70	16	79	22

10. Neugründungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im August 2007



11. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im August 2007

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl								
Insgesamt	2 184	384	255	129	1 800	576	2 318	795
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	1 931	161	102	59	1 770	546	1 931	730
Offene Handelsgesellschaft	1	1	1	-	-	-	2	-
Kommanditgesellschaft	4	4	3	1	-	-	4	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung								
Haftung & Co.KG	10	10	6	4	-	-	14	5
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	76	51	50	1	25	25	150	29
Aktiengesellschaft	3	3	2	1	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	139	136	88	48	3	3	187	29
Genossenschaft	1	1	-	1	-	-	1	-
Eingetragener Verein	1	-	-	-	1	1	3	-
Private Company Ltd	11	11	1	10	-	-	17	1
Sonstige Rechtsformen	7	6	2	4	1	1	9	1

Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	730	44	29	15	686	253	X	X
männlich	1 201	117	73	44	1 084	293	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

deutsch	1 601	137	85	52	1 464	500	1 601	624
französisch	4	-	-	-	4	1	4	2
griechisch	7	1	1	-	6	-	7	3
italienisch	29	6	5	1	23	3	29	6
polnisch	108	3	2	1	105	7	108	36
österreichisch	1	-	-	-	1	-	1	-
türkisch	51	6	2	4	45	10	51	7

12. Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im August 2007

